Todtnauer Nachrichten

Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenberg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 13 | **Freitag, den 27. März 2020** | **70. Jahrgang**

Stadt Todtnau

Appell des Bürgermeisters an die Bürgerinnen und Bürger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die seit dem 23. März 2020 gültige landesweite Corona-Verordnung hat für Baden-Württemberg weitere Einschränkungen mit sich gebracht, die vorerst bis 19. April 2020 Anwendung finden:

1. Der Aufenthalt im öffentlichen Raum ist nur alleine, mit einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person oder im Kreis der Angehörigen des eigenen Hausstands gestattet. Zu anderen Personen ist im öffentlichen Raum, wo immer möglich, ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.

2. Außerhalb des öffentlichen Raums sind Veranstaltungen und sonstige Ansammlungen von jeweils mehr als fünf Personen verboten. Dies gilt vorwiegend für Vereine und sonstige Sport- und Freizeiteinrichtungen.

3. Bestattungen dürfen höchstens 10 Personen aus dem engsten Familienkreis beiwohnen; die Öffentlichkeit wird hierzu nicht geladen. Die Nutzung der Aussegnungshalle ist nicht gestattet.

4. Der Fortbetrieb des selbständigen Gewerbes wurde weiter eingeschränkt. **Welche Geschäfte noch öffnen dürfen und welche nicht, lesen Sie auf den Seiten 6 und 7 dieser Ausgabe der Todtnauer Nachrichten.**

Erfreulicherweise haben sich schnell und uneigennützig auf dem Gebiet der Stadt Todtnau drei Hilfsdienste etabliert, die für bedürftige Menschen (Erkrankte, ältere oder einer Risikogruppe angehörende Mitbürger) Einkäufe erledigen:

- Cadiso, Tel. 0162 5992698
- TV Todtnau, Max Eckert, Tel. 0152 22729151, und SV Todtnau, Matthias Kupferschmidt, Tel. 0152 26139251
- Freiwilliger Hilfsdienst Todtnauberg, Franziska Brünner, Tel. 0172 6650294

Herzlichen Dank dafür!

Obwohl das Rathaus Todtnau für den Publikumsverkehr derzeit geschlossen ist, sind die Mitarbeiter telefonisch jederzeit für Sie da. Scheuen Sie nicht den Kontakt und rufen einfach unter der Telefonnummer 996-0 an, wenn Sie Fragen haben.
Zeitnahe Infos, so beispielsweise auch die aktuelle Fassung der Corona-Verordnung, sind auf der städt. Homepage unter www.todtnau.de abrufbar. Informieren Sie sich dort bitte regelmäßig.

Ein eindringlicher Appell ergeht nun abschließend an ALLE – Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Jüngere und Ältere: Halten Sie sich bitte unbedingt an die erlassenen Maßnahmen und gehen jedem unnötigen Kontakt aus dem Wege bzw. halten Sie den erforderlichen Mindestabstand von 1,5 Metern ein. Nur gemeinsam und in tatgreifender Solidarität zueinander lässt sich diese Krise bewältigen. Helfen Sie bitte im Rahmen Ihrer Möglichkeiten mit.

Ich wünsche Ihnen für die bevorstehende Zeit alles Gute,
Andreas Wießner, Bürgermeister

Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 30. März 2020

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

Keine Grünschnittannahme

Die in der letzten Ausgabe noch angekündigten Termine entfallen, wir bitten um Beachtung!

Stadt Todtnau – das Bauamt informiert

Aktuelle Informationen zu den Felssicherungsmaßnahmen in der Geschwender Halde *– zum Lageplan auf Seite 2*

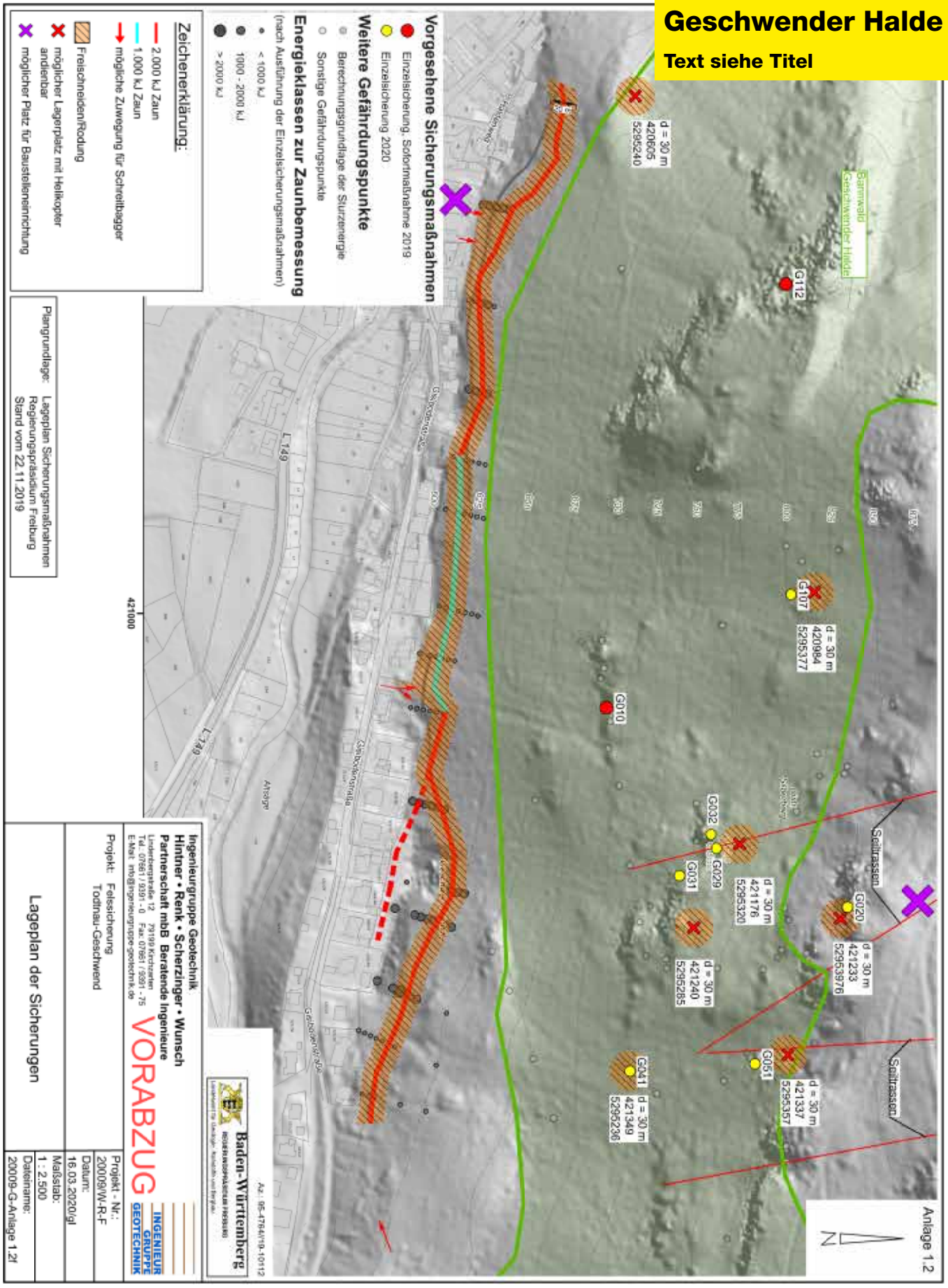
Die Vorbereitungen zur Durchführung der Felssicherungsarbeiten in der Geschwender Halde und entlang der Gisibodenstraße und des Haldenwegs wurden in den letzten Wochen umfangreich vorbereitet und sind nahezu abgeschlossen. Der Verlauf der Zauntrasse wurde mit den Behörden abgestimmt. Im oberen Bereich der Gisibodenstraße wird noch ein alternativer Zaunverlauf untersucht. Die Maßnahmen für die sieben Einzelsicherungen wurden ebenfalls abgestimmt. Diese Planungen bilden nun insgesamt die Grundlage für die noch erforderlichen Genehmigungen und Befreiungen von den in diesem Gebiet festgesetzten Verordnungen zum Naturschutz, zum FFH-Gebiet und zur Bannwaldverordnung. Das baurechtliche Genehmigungsverfahren für den Bau der Zaunanlage befindet sich gleichfalls in Vorbereitung. Sobald alle Genehmigungen und Freigaben vorliegen, können die Leistungen ausgeschrieben und Firmen beauftragt werden. Dazu zählt auch die Rodung der Zauntrasse im Vorfeld der eigentlichen Baumaßnahme. Der derzeitige Planungsstand ist in dem Lageplan auf Seite 2 dieser Ausgabe der Todtnauer Nachrichten dargestellt.

Die Stadt Todtnau wird zusammen mit den Fachplanern in den nächsten Tagen versuchen, mögliche Zugänge über private Flächen mit den Eigentümern abzustimmen. Bei den ganzen Vorbereitungen müssen die derzeitigen Einschränkungen durch die Pandemiesituation berücksichtigt werden. Öffentliche Informationsveranstaltungen, wie ursprünglich geplant, können nicht stattfinden. Informationen und neue Erkenntnisse werden vorerst über die Todtnauer Nachrichten und die Homepage der Stadt Todtnau bekannt geben.
Stadt Todtnau, Bauamt

Todtnauer Nachrichten

Felssicherungsmaßnahmen in der Geschwender Halde

Text siehe Titel



NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft: Dienstbeginn 8.30 Uhr, Dienstende 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 27.03. – 05.04.2020

Fr., 27.03.	Thoma-Apotheke	Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627
Sa., 28.03.	Bahnhof-Apotheke	Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134
So., 29.03.	Stadtapotheke	Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280
Mo., 30.03.	Wiesental-Apotheke	Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
Di., 31.03.	Apotheke am Wehrahof	Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746
Mi., 01.04.	Schwarzwald-Apotheke	Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
Do., 02.04.	Agathen-Apotheke	Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
Fr., 03.04.	Hebel Apotheke Stübler	Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
Sa., 04.04.	Apotheke am Markt	Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
So., 05.04.	Belchen-Apotheke	Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst
In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:
- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr

Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
Oberdorfstr. 3
Schopfheim–Eichen
Telefon 07622/64020
Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagment Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

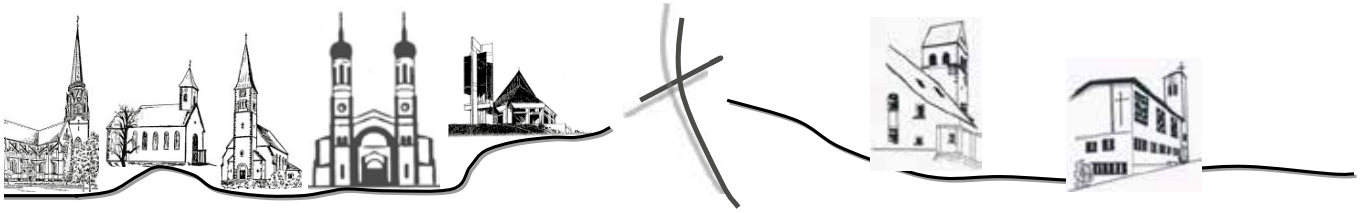
Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Heiko Widmann Tel.: 07673/ 340 80 95
E-Mail: heiko.widmann@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.
Öffnungszeiten:
Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr
Do. 9.00 bis 12.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 –12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778



Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau

Kirchliche Nachrichten

In seelsorgerlichen Anliegen, auch mit der Bitte um Gespräch oder Krankensalbung, kann man sich jederzeit an den Pfarrer wenden.

In den Pfarrbüros ist bis auf weiteres kein Publikumsverkehr möglich. Die Pfarrsekretärinnen sind aber telefonisch erreichbar.

Die bestellten Messintentionen werden später nachgeholt.

Trauerfeiern und Bestattungen sind nur im engsten Familienkreis und nur im Freien ohne Benutzung der Friedhofshallen möglich, soweit die Vorgaben der Stadt bzw. Gemeinden dies zulassen. Seelenämter können derzeit nicht gefeiert werden, sie werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Die Erstkommunionfeiern in Schönau und Todtnau sind auf einen späteren Termin verschoben, wenn sich die Situation normalisiert hat. Der neue Termin wird rechtzeitig vorher bekanntgegeben.

Die Briefwahl kann noch bis Donnerstag, den 1. April 2020 in den Pfarrbüros angemeldet werden.
Die Briefwahlunterlagen können bis Sonntag, den 5. April 2020 / 12.00 Uhr abgegeben werden!

Pfarrgemeinderatswahl – verlängerte Fristen

Achtung: Für die Stimmabgabe kann nur die Online- oder Briefwahl genutzt werden!

Erzbischof Stephan Burger hat am Dienstag, den 17. März 2020 aufgrund der ständigen Veränderungen der Sach- und Rechtslage in der Corona-Krise weitreichende Entscheidungen für die Wahl der Pfarrgemeinderäte getroffen:

Die Pfarrgemeinderats-Wahl in der Erzdiözese Freiburg wird um zwei Wochen verschoben – vom 22. März 2020 auf den 5. April 2020. Dadurch werden die Fristen für die Online- und Briefwahl verlängert.
So kann noch bis zum 3. April 2020, 18.00 Uhr online gewählt werden.

Briefwahlanträge können noch bis zum Ablauf des 1. April 2020 gestellt und bis zum 05. April 2020, 12.00 Uhr abgegeben werden.

Die Briefwahl kann auch telefonisch beantragt werden.

Deutsches Rotes Kreuz

„Mittagstisch“

Der Mittagstisch – durch Medien in Kontakt bleiben und wieder Briefe schreiben

Liebe Mittagstischler,
wir alle brauchen ermutigende Zeichen, die uns stärken und Hoffnung geben – gerade jetzt! – um uns nicht fallenzulassen. Es geht auch darum: Wenn alles vorbei ist mit diesem unseligen Virus, müssen wir unser Leben von neuem auf festen Grund stellen.
Die vielen hart erscheinenden Maßnahmen sind wirklich durch einen absoluten Notstand begründet, und es ist ihnen absolut Folge zu leisten. Fundament und Pfeiler sind dafür unser jetziges Verhalten. Es gibt gerade von jungen Menschen viele ermutigende Zeichen. Danke!

Auch wir Älteren können unseren Beitrag leisten. Sigmund Freud entdeckte die Bedeutung des heilenden Gesprächs. Um gesund zu bleiben, brauchen wir den Dialog, das Gespräch, den gegenseitigen Austausch. Wir brauchen jemanden, der uns zuhört und anhört. Da Begegnung momentan nicht möglich ist, bitte ich alle, sich und andere Menschen immer wieder gegenseitig anzurufen. Niemand sollte seine Ängste mit sich alleine herumschleppen. Auch die aus der Mode gekommene Kultur des Briefeschreibens könnte wiederbelebt werden. Gerade Menschen ohne Computer, E-Mails und Handy bedeuten ein paar liebevolle, aufmunternde und frohmachende Zeilen in der Isolation sehr viel. Der Brief ist ein Beweis, nicht vergessen zu sein. Wir alle können diesen Beitrag leisten.
Uns selbst können Sie auch jederzeit anrufen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 8933), Elsa Dietsche (Tel. 1361), Berta Kunzelmann (Tel. 205), Ingrid Lais (Tel. 9997470), Frida Ortlieb (Tel. 1573), Helga Korhammer (Tel. 673), Erika Haller (Tel. 1202) und Sophia Bauer, Tel. 468. Bleiben Sie gesund!

Todtnauer Nachrichten

IHRE ABFÄLLE - UNSERE AUFGABE

ABFALLWIRTSCHAFT
LANDKREIS LÖRRACH

Weiterhin Abholung Restmüll und Bioabfall / Kompostanlagen Bühler und Lützelschwab sowie Deponie Scheinberg nur noch für Gewerbe und öffentliche Einrichtungen geöffnet

Die Erfahrungen der letzten Tage auf den Recyclinghöfen und Grünschnittannahmestellen zeigen, dass diese kundenintensiven Bereiche nicht unter Aufrechterhaltung der Sicherheitsmaßnahmen betrieben werden können. Aus diesem Grund und wegen der vom Land verordneten Kontaktsperre werden ab sofort die meisten Einrichtungen und Sammlungen der Abfallwirtschaft bis

Landkreis Lörrach

Wegen Corona: Ab sofort schließen alle Entsorgungseinrichtungen der Abfallwirtschaft

auf Weiteres geschlossen beziehungsweise eingestellt:

- alle Recyclinghöfe des Landkreises
- alle Grünabfallannahmestellen und Häckselplätze
- mobile Schadstoffsammlunge
- stationäre Schadstoffsammlung Deponie Scheinberg
- alle Vereinssammlungen für Papier und Altmetall
- ganzjährige Annahme von Kühlgeräten in Weil und Maulburg

Darüber hinaus sind ab dem 24. März 2020 die Kompostanlagen Bühler und Lützelschwab sowie die Deponie Scheinberg ausschließlich für Gewerbe und öffentliche Einrichtungen geöffnet. Alle Anlagen sind nur noch montags bis freitags zu den bestehenden Zeiten geöffnet, samstags findet keine Annahme statt.

Die regulären Restmüll- und Bioabfallsammlungen finden ohne Einschränkungen statt. Auch die Sperrmüll- und Abholzsammlungen auf Abruf werden, solange Personal vorhanden ist, stattfinden. Das Gleiche gilt für die privatwirtschaftlichen Systeme, wie die Gelbe-Sack-Sammlungen, Abfuhr der Blauen Tonne und die Leerung der Glascontainer.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

VdK Ortsverband Todtnau/Schönau

Jahreshauptversammlung fällt aus

Aufgrund der aktuellen Situation kann die Jahreshauptversammlung des VdK OV Todtnau/Schönau am 2. April 2020 nicht stattfinden. Einen neuen Termin geben wir rechtzeitig bekannt.

Veteranenstammtisch Feuerwehr Todtnau

Der Veteranenstammtisch der Feuerwehr Todtnau fällt wegen des Corona-Virus bis auf Weiteres aus, ein neuer Stammtischtermin wird bekanntgegeben.

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

Bitte an die Unternehmen: Anzeigen für Kurzarbeitergeld nur einmal einreichen!

„Wir bitten die Unternehmen, Anzeigen auf Kurzarbeit nur über einen Kanal einzureichen", sagt die Geschäftsführerin des Operativen Service Freiburg Marie-Luise Schill. Zustellmöglichkeiten bestehen Online (eServices), per E-Mail, per Fax oder auf dem Postweg. Offensichtlich aus Verunsicherung, die Unterlagen könnten nicht ankommen, würden viele Arbeitgeber ein und dieselbe Anzeige zu Kurzarbeit parallel auf mehreren dieser Kanäle einreichen. „Diese Praxis erschwert unsere Arbeit erheblich und bindet unnötig Ressourcen, die wir an anderer Stelle gewinnbringender für die Unternehmen einsetzen könnten", sagt Schill. Der Operative Service Freiburg bearbeitet die Anzeigen von Kurzarbeit für Betriebe im Zuständigkeitsbereich der Agenturen für Arbeit Freiburg, Lörrach, Offenburg und Rottweil – Villingen-Schwenningen.

Zu verschenken!

Hoftor, 2-teilig,
3,40 m breit
(sogenannter Schwarzwaldzaun)

Tel. 07671 / 8290

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke entfällt

Die Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, immer 14-tägig freitags, finden aufgrund der Corona-Krise vorläufig nicht mehr statt. Kontakttelefon 07673/7844.

Todtnauer Nachrichten

Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Auslegungshinweise zur Corona-Verordnung (Stand 23.03.2020, 22:00 Uhr)

Bei der folgenden Auflistung ist berücksichtigt, dass Dienstleister, Handwerker und Werkstätten generell weiter ihrer Tätigkeit nachgehen können. In der nachfolgenden Auflistung wird auf weitere bekanntgewordene Zweifelsfälle eingegangen. Sie dient als ergänzende Auslegungshilfe für die Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-Cov-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO). Wenn Mischsortimente angeboten werden, dürfen Sortimentsteile, deren Verkauf nicht gestattet ist, verkauft werden, wenn der erlaubte Sortimentsteil überwiegt; diese Stellen dürfen dann alle Sortimente vertreiben, die sie gewöhnlich auch verkaufen. Wenn bei einer Stelle der verbotene Teil des Sortiments überwiegt, darf der erlaubte Teil allein weiter verkauft werden, wenn eine räumliche Abtrennung möglich ist. Die Ausnahme gilt nur dann, wenn die Einhaltung der erforderlichen Hygienestandards sichergestellt ist.

Diese Geschäfte dürfen geöffnet bleiben

Abhol- und Lieferdienste einschl. solche des Online-Handels

Apotheken

Augenoptiker

Außer-Haus-Verkauf von Gaststätten

Autovermietung, Car-Sharing

Bäckereien

Banken und Sparkassen

Baumärkte

Baustoffstandorte

Beherbergungsbetriebe, Ferienwohnungen, Campingplätze und Wohnmobilstellplätze (ausschließlich zu geschäftlichen, dienstlichen oder in besonderen Härtefällen auch zu privaten Zwecken)

Betriebskantinen (ohne Bewirtung externer Gäste)

Bestatter

Brennstoffhandel

Campingplätze für Personen mit dortigem Erstwohnsitz

Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

Dienstleister der Gesundheitswirtschaft (auch mobil) wie z.B. Massagepraxen mit Kassenzulassung sowie Physiotherapeuten, Heilpraktiker

Drogerien mit Verkauf von Lebensmitteln oder Getränken

Ersatzteilverkauf in Werkstätten, Autoteile- und Zubehörverkauf

Fahrradwerkstätten

Fahrschulen für LKW

Freie Berufe

Medizinische Fußpflege (stationär und mobil)

Gärtnereien

Gartenbaubedarf

Getränkemärkte

Großhandel

Hofläden

Hörgeräteakustiker

Hundetrainer (Einzelbetreuung)

Kaminkehrer

Kfz-Werkstätten

Kioske

Landhandel mit Dünger, Pflanzenschutz, Saatgut landwirtschaftlichen Maschinen, Ersatzteilen usw.

Landmaschinenreparatur, Landmaschinenersatzteile

Lebensmitteleinzelhandel

Metzgereien

Mischbetriebe des Handwerks, die daneben auch verkaufen (z.B. Schreinereien mit Küchenstudio oder Sanitärbetriebe mit Verkaufsausstellung)

Musiklehrer mit Einzelunterricht

Orthopädieschuhmacher

Personal Trainer, Ernährungsberater und ähnliche Dienstleister in Einzelberatung

Poststellen, Postagenturen und Paketstationen

Raiffeisenmärkte

Reisebüros

Sanitätshäuser

Schuh- und Schlüsselreparatur

Servicestellen von Telekommunikations-unternehmen

Spezialisierte Baustoffhändler für Farben, Bodenflächen usw.

Stördienste aller Art, insbes. Schlüsseldienste

Tankstellen

Textilreinigung

Tierbedarf

Verkauf von Jägereibedarf

Verkehrsdienstleistungen aller Art einschl. Taxen

Vermietung von Ferienwohnungen an Monteure

Versicherungsbüros

Warenlieferung und Montage

Waschsalons

Wochenmärkte

Zeitungen und Zeitschriften

►

Todtnauer Nachrichten

Diese Geschäfte müssen schließen

Beherbergungsbetriebe, Ferienwohnungen, Campingplätze und Wohnmobilstellplätze zu touristischen Zwecken

Bekleidungsgeschäfte

Blumenläden

Buchhandel

Copyshops

E-Zigaretten Shops

Fahrradläden (erlaubt bleiben Fahrradwerkstätten)

Fahrschulen (erlaubt bleiben Fahrschulen für LKW)

Fitnessstudios, Tanzschulen und ähnliche Einrichtungen

Fotostudios

Frisöre

Gaststätten und ähnliche Einrichtungen wie Cafés, Cafés in Bäckereien, Eisdielen, Bars, Shisha-Bars, Clubs, Diskotheken und Kneipen (erlaubt bleibt der Außer-Haus-Verkauf von Gaststätten)

Kfz-Handel

Koch- und Grillschulen

Kosmetikstudios

Massagestudios

Mobile Dienstleister, die nicht zur Gesundheitswirtschaft gehören (Frisöre, Kosmetik, kosmetische Fußpflege)

Nagelstudios

Outlet-Center

Piercingstudios

Prostitutionsstätten, Bordelle und ähnliche Einrichtungen

Reisebusse im touristischen Verkehr

Schreibwarenhandel

Sonnenstudios

Spielwarenhandel

Studios für kosmetische Fußpflege

Tattoostudios

Tourismushotels

Vergnügungsstätten, insbesondere Spielhallen, Spielbanken, Wettbüros und Wettannahmestellen

Vinotheken der Winzergenossenschaften

Waxingstudios

Wein- und Spirituosenhandlungen

Energieagentur Südwest bietet erweiterte Telefonberatung für Bürger an

Aufgrund der aktuellen Lage und um die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen, müssen derzeit persönliche Beratungen und Vor-Ort-Check-Termine ausfallen oder deutlich verschoben werden.

verbraucherzentrale
Baden-Württemberg

Energieberatung

Um Verbrauchern weiterhin in Energieexpertin Dr. Erika Höcker der Energieagentur Südwest in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Energieberatung verstärkt telefonisch oder online. Ratsuchende, die bereits einen persönlichen Termin vereinbart haben, werden kontaktiert, um Alternativen über andere Beratungswege zu finden.

„Wenn Berater und Kunde aufgrund der aktuellen Umstände nicht zueinander finden dürfen, müssen wir kreative Lösungen finden", sagt Erika Höcker, Verbraucherzentralen-Beraterin bei der Energieagentur Südwest. Gerade, wenn die Menschen jetzt vermehrt Zeit zu Hause verbringen, ist Raum da, sich mit der energetischen Optimierung oder beispielsweise der Frage, welches Heizsystem sinnvoll ist, auseinanderzusetzen. Viele Fragen lassen sich auch auf dem telefonischen Wege beantworten.

energieagentur Südwest GmbH

Interessierte Bürger erreichen Energieberaterin Erika Höcker unter +49 175 141 5558 Sie können auch ein E-Mail mit Ihrer Telefonnummer und Bitte um Rückruf innerhalb eines Zeitrahmens senden an: erika.hoecker@energieagentur-suedwest.de.

Zusätzlich bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale kostenlose Online-Vorträge an. Die nächsten Termine sind:

• 24. März 2020 von 18.00 – 19.00 Uhr **Solarwärmeanlagen: Steck die Sonne ein! Solarstrom von Balkon und Terrasse**

• 30. April 2020 von 17.30 – 18.15 Uhr **Aktuelle Fördermittel fürs Haus (insbesondere Heizungstausch, energetische Sanierung)**

Die Anmeldung ist möglich unter verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen

Todtnauer Nachrichten

Gesundheitszentrum Todtnau/Schönau

Aktuelle Hinweise zur momentanen Krisensituation (Covid-19)

Um die Versorgung der Patienten weiter gewährleisten zu können, wurden im Gesundheitszentrum Todtnau/Schönau umfangreiche Maßnahmen beschlossen und umgesetzt.

Die aktuelle Krisensituation erfordert, dass Infektpatienten getrennt von den anderen Patienten behandelt werden. Diese Maßnahme dient zum Schutz der Patienten, dem der Angehörigen und zum Schutz der im Gesundheitszentrum tätigen Mitarbeiter/innen.

- Die gesamte **Sprechstunde** erfolgt nur noch mit vorheriger telefonischer Anmeldung unter 07671/992300. Nur mit dieser Voranmeldung ist das Betreten des Gesundheitszentrums gestattet.
- **Rezept- oder Überweisungsbestellungen** erfolgen ausschließlich nur noch über den Anrufbeantworter. Eine Abholung von Rezepten oder Überweisungen ist nur noch von Montag bis Freitag zwischen 12.00 und 13.00 Uhr sowie zwischen 18.00 und 19,00 Uhr möglich.
- Bei **Labor- und Befundbesprechungen** soll vermieden werden in die Praxis zu kommen. Hierfür genügt ein Anruf und ein Rückruf wird angeboten.
- **Bisher vereinbarte Termine** können weiterhin uneingeschränkt wahrgenommen werden. Für diese Termine oder für akute Erkrankungen ohne Infektanzeichen muss der Haupteingang beim Aufzug benutzt werden. Sofern kein Infekt vorliegt, finden die Termine örtlich getrennt von der Akutinfektsprechstunde statt.
- Die **Termine beim Regionalen Arbeitsmedizinischen Dienst** finden regulär statt.
- Weiterhin besteht die Möglichkeit, einen Termin in der **Videosprechstunde** wahrzunehmen. Einen Termin und den notwendigen Zugangscode erhält man telefonisch. Die Videosprechstunde kann mit dem Smartphone, Laptop oder PC (mit Webcam+Mikrofon) besucht werden. Hinweise hierzu auf der Homepage.
- Aktuell finden **keine Sprechstunden im Gesundheitszentrum Schönau** statt. Hier müssen zuerst räumliche Möglichkeiten zur strengen Trennung von Patienten mit Infekt und infektfreien Patienten geschaffen werden. Die Patienten werden daher bei akuten Anliegen gebeten, die Sprechstunde im Gesundheitszentrum Todtnau zu besuchen. Bereits bestehende Termine können weiterhin wahrgenommen werden, finden jedoch vorerst in den Räumlichkeiten des Gesundheitszentrums Todtnau statt. Termine die nicht wahrgenommen werden können, sollten vorher telefonisch abgesagt werden.

Die momentane Situation stellt für alle eine Herausforderung dar und jede/jeder Einzelne kann hierzu seinen Beitrag leisten. Helfen Sie mit!

Das Gesundheitszentrum Todtnau/Schönau

Impressum
Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme:
Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:
TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Ausgaben der Todtnauer Nachrichten zu Ostern

Die **Ausgabe TN 15** erscheint in der Karwoche wegen des Karfreitags bereits am **Donnerstag, den 9. April 2020**. Daher ist in dieser Woche der Produktionszyklus verkürzt:

- **Redaktionsschluss am Montag, den 6. April 2020 um 16.00 Uhr**
- **Anzeigenschluss unverändert am selben Tag um 16.00 Uhr**

Die Ausgabe nach Ostern, **TN 16**, erscheint am Freitag, den 17. April 2020. Wegen des Ostermontags am 13. April verschiebt sich der

- **Redaktionsschluss auf Dienstag, 14. April 2020 um 16.00 Uhr**
- **Anzeigenschluss unverändert**

Todtnauer Nachrichten

Hochschwarzwald

Liebe Gäste, liebe Gastgeber,

aufgrund der aktuellen Umstände im Zusammenhang mit dem Corona-Virus COVID-19 muss unsere Tourist-Information vorerst leider geschlossen bleiben.

Gerne informieren und beraten wir Sie telefonisch oder per E-Mail unter der
+49 (0)7652/1206-0
bzw. info@hochschwarzwald.de

Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen alles Gute.

Ihr Team der Hochschwarzwald Tourismus GmbH

Todtnauer Nachrichten

Hochschwarzwald
GASTGEBER
Lounge
Alle Infos und Möglichkeiten für Sie als Gastgeber im Hochschwarzwald - bleiben Sie up to date!
hochschwarzwald.de/gastgeberlounge

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Ferienbetreuer für das Kucky Team gesucht!

Du magst gerne Kinder oder hast selbst welche? Du hast Spaß daran, in den Ferien den Kindern die Natur näher zu bringen oder mit ihnen tolle Sachen und Geschenke zu basteln? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir suchen für die Bergwelt Todtnau noch motivierte Ferienbetreuer auf 450-€-Basis.
Interesse? Wir freuen uns über jede kurze Bewerbung von Mamas, Omas, Studenten, Schülern etc. (Mindestalter 16 Jahre). Hochschwarzwald Tourismus GmbH, Catharina Villinger, Freiburger Straße 1, 79856 Hinterzarten, +49 (0)7652/1206-8228 oder villinger@hochschwarzwald.de

Schützenges. Todtnau 1486 e. V.

Schießbetrieb ruht & weitere Informationen

Generalversammlung 2020 wird verschoben
Aufgrund der Corona-Pandemie muss die Generalversammlung dieses Jahr vom heutigen Freitag auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Der neue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Diese Maßnahme erfolgt zum Schutz der Gesundheit aller Mitglieder und Gäste. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Kein Firmen-Pokal-Schießen 2020
Ebenfalls aufgrund der Corona-Pandemie muss das Firmenschießen dieses Jahr leider abgesagt werden. Diese Maßnahme erfolgt zum Schutz der Gesundheit aller Bürger, wir bitten auch hier um Ihr Verständnis.

Schießbetrieb vorläufig eingestellt
Der Schießbetrieb wird bis auf Weiteres eingestellt, und das Schützenhaus ist geschlossen. Die Wiedereröffnung des Schützenhauses wird rechtzeitig wieder bekanntgegeben.

Bleiben Sie gesund – mit den besten Schützengrüßen. Die Vorstandschaft der SG Todtnau

Todtnauberg

Hilfsangebot der Vereine und Unterstützung für Gastronomie

Einkäufe erledigen, mit dem Hund Gassi gehen ... einen kleinen Lichtblick schaffen! Die Todtnauberger Vereine in Zusammenarbeit mit der Ortsverwaltung stehen bereit, um zu helfen und Aufgaben zu übernehmen. Und Fredi Boch vom Hotel Engel hat noch Lebensmittel abzugeben! Wer Hilfe benötigt, kann sich unter folgender Nummer bei Ortsvorsteherin Franziska Brünner melden: 0172 6650294 oder auf der Facebook Seite des Vereins L(i)ebenswertes Todtnauberg e.V. eine Nachricht hinterlassen. Und noch ein kleiner Hinweis: Wir alle lieben unsere wunderbare heimische Gastronomie und können jetzt etwas dazu tun, sie auch in der aktuell schwierigen Zeit am Leben zu erhalten. Speisen aus dem „Waldblick“ in Todtnauberg gibt es ab jetzt auch „ToGo“, das heißt auf Bestellung zum Mitnehmen! Hinweise zum Angebot sowie eine Speisekarte gibt es auf den Facebook Seiten des Restaurants Waldblick und L(iebenswertes Todtnauberg e.V. Weitere gastronomische Anbieter willkommen!
Bleiben Sie gesund!

Ihre Ortsverwaltung Todtnauberg & die Todtnauberger Vereine

Todtnauer Nachrichten

Energieversorgung Oberes Wiesental GmbH

Wir unterstützen Gewerbetreibende im Versorgungsgebiet!

Strom-, Gas und Wärmekunden, die ihren Betrieb aufgrund des Erlasses der Landesregierung vorübergehend schließen müssen, können ihre Abschlagszahlungen für Energie und Wärme bei uns reduzieren. Als mehrheitlich kommunal beteiligtes Unternehmen haben wir eine besondere Verantwortung für den Standort Todtnau mit seinen Ortsteilen. Wir wollen schnell und unkompliziert dabei unterstützen, die Herausforderungen dieser Krise zu bewältigen.
Wer als Gewerbebetrieb einen Energieliefervertrag mit der eow GmbH hat, kann sich einfach per E-Mail melden (info@eow-todtnau.de). Die Abschlagszahlungen können dann nach individueller Absprache zunächst für den Zeitraum März bis Mai reduziert werden.
Die Energie- und Wasserversorgung ist derzeit weder gefährdet noch beeinträchtigt. Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es keine Anhaltspunkte dafür, dass es durch die Pandemie in unserem Verantwortungsbereich zu Einschränkungen in der Energie- und Wasserversorgung kommt. Dafür haben wir frühzeitig technische, organisatorische, hygienische und kommunikative Maßnahmen getroffen, um unserer Verantwortung auch in der aktuellen Situation gerecht zu werden.
Für unsere Mitarbeiter, die direkt für die Aufrechterhaltung der Versorgung verantwortlich sind, gelten besondere Vorsorgemaßnahmen. Alle Maßnahmen die die eow GmbH, externe Partner und Kunden betreffen, werden fortlaufend überprüft und an die aktuelle Entwicklung angepasst.
Aufgrund der aktuellen Situation in Bezug auf das Corona-Virus verzichten wir bis auf Weiteres auf persönlichen Kundenkontakt im eow-Gebäude. Als Vorsichtsmaßnahme bleibt auch der Eingangsbereich für den Publikumsverkehr weiterhin geschlossen.
Wir sind natürlich wie gewohnt per Telefon 07671/99996 0 und per E-Mail info@eow-todtnau.de für Sie erreichbar. Aktuelles gibt es auch immer auf der eow Facebook-Seite facebook.com/eowtodtnau
Bleiben Sie gesund!

FUSSBALL

TURNVEREIN TODTNAU 1866 e. V.

Turnverein Todtnau 1866 e.V. & Sportverein Todtnau 1928 e.V.

Vereine bündeln in der Krise die Kräfte – Nachbarschaftshilfe

Nachdem der Turnverein Todtnau 1866 e.V. bereits am vergangenen Mittwoch eine eigene Form der **#Nachbarschaftshilfe** ins Leben gerufen hat, schließt sich nun auch der Sportverein Todtnau 1928 e.V. dieser Hilfsinitiative an.

Unter dem Motto **#gemeinsamfürtodtnau** wollen sich die beiden größten Sportvereine in Todtnau zusammenschließen, Kräfte bündeln und somit gemeinsam einen Teil dazu beitragen, in diesen schwierigen Zeiten denjenigen Menschen zu helfen, die die Hilfe am dringendsten benötigen.
Den beiden Vereinen ist es in kürzester Zeit gelungen, einen Helferpool von 8-10 Freiwilligen zu bilden, die bereit sind, sich ehrenamtlich zu engagieren. Darunter auch der Bundesfreiwilligendienstler des TV Todtnau, Maximilian Eckert, der die Nachbarschaftshilfe des TVT ins Leben gerufen hat.
Die Helfer/innen sind **ab sofort von Montag bis Freitag (9.00 bis 18.00 Uhr)** erreichbar und erledigen Einkäufe des täglichen Lebens (Lebensmittel, Medikamente, Hygieneartikel und alle weiteren lebensnotwendigen Dinge) für ältere oder geschwächte Mitmenschen, die zu den Risikogruppen zählen und deshalb ihr Wohnhaus nicht verlassen sollten/möchten! Der Bringdienst ist kostenlos und zeitnah. Das Angebot beinhaltet ebenfalls die Möglichkeit, dass die Helfer/innen mit dem Hund von betroffenen Personen Gassi gehen. Somit müssen die hilfesuchenden Menschen ihr Haus nicht verlassen und sind risikofrei versorgt.

Unter den folgenden Kontaktdaten sind die Helfer/innen erreichbar:

- Maximilian Eckert – 0152 / 227 29 151
- Matthias Kupferschmidt Tel. 0152 / 261 39 251
- E-Mail: gemeinsamfuertodtnau@gmx.de

Ziel ist es, für Haushalte ohne oder mit nur eingeschränkten sozialen Kontakten – beispielsweise Senioren, deren Verwandte ihren Wohnsitz in einer anderen Region haben – die Versorgung zu gewährleisten. **Es wird allerdings darum gebeten, von dem Angebot nur Gebrauch zu machen, wenn keine Hilfe durch Familie und Freunde möglich ist.** Dieses Angebot richtet sich ausdrücklich an die bekannten Risikogruppen und an Menschen in Quarantäne. Das Angebot soll nicht aus Bequemlichkeit genutzt werden, da die Kapazitäten begrenzt sind.
Gemeinsam wollen der TV Todtnau und der SV Todtnau, als zwei der größten Vereine in Todtnau, ihrer gesellschaftlichen Verantwortung gerechten werden und mit dieser Hilfsinitiative einen kleinen Teil dazu beitragen, diese Situation ein bisschen erträglicher zu machen und damit auch die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen.
Gerne kann diese Beitrag geteilt werden, damit möglichst viele Leute von diesem Angebot erfahren!
Euer Turnverein Todtnau 1866 e.V. & Sportverein Todtnau 1928 e.V.

Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert

Neues vom IOW: Ausbildungsbotschafter_innen am Gymnasium Schönau

Kurz vor der schulischen Zwangspause konnte die lang angebahnte Annäherung an die Berufswelt in den 9. Klassen des Gymnasiums noch durchgeführt werden.

Unter der Moderation von Tobias Feuerbach, dualer Student bei den Elektrizitätswerken Schönau (EWS), präsentierten die Mitwirkenden Janna Küchle, ebenfalls EWS und Nadine Mutter, ZAHORANSKY, eine Abfolge von Informationspaketen. Aus der Fülle von über 20 Ausbildungs- und Studienberufen wurden beispielhaft Berufe für das Duale Studium vorgestellt, das Praxis und Studium verbindet.

Als methodisches Konzept wählte man für die 9. Klassen eine Talkshow, in der Moderator Tobias die beteiligten „Talkgäste" Janna und Nadine über ihre Motivation befragte, die sie bis zur ihrer Berufsentscheidung in die Ausbildungsfirma brachte.

Im Frage-Antwort-Modus wurde auf unterhaltsame und informative Art geklärt, was in den Studienberufen gelernt wird, was man dann in den Unternehmen tatsächlich arbeitet. Nach dem „Talk" gab es praktische Fragestellungen: Wie läuft ein DHBW-Studium ab? Wo liegen die Vorteile eines DHBW-Studienganges? Arbeitet man in der Firma richtig mit, und werden die Sachen auch verwertet? Wie gestaltet sich der Wechsel zwischen Theorie und Praxis? Wie ist so ein Arbeitstag? Wie lang dauert das Studium? Wie ist das studentische Freizeit-Leben an einer DH?

Alle Auszubildenden bestätigten, man könne von dem verdienten Geld auch leben.

Als Wichtigstes empfehlen die Ausbildungsbotschafter, die Berufswahl nicht erst kurz vor dem Abitur in die Hand zu nehmen, sondern sich frühzeitig anhand von möglichst mehreren Praktika einen Überblick zu verschaffen. So kann man ausschließen, dass der Traumberuf sich später als Seifenblase entpuppt. Praktika könne man bei den IOW-Firmen in jeder Form absolvieren, vom Ferienpraktikum bis zu Schnupperpraktika am Nachmittag oder zeitweilige Freistellung vom Unterricht.

Ein enormer Vorteil einer Ausbildung vor Ort sei, dass man das Vereinsleben und die Freundschaften weiter pflegen könne. Schließlich erläuterten die Ausbildungsbotschafter_innen am Internet-Zugang, wie man sich auf die Suche nach einem Praktikumsplatz macht und was im Bewerbungsschreiben stehen sollte. Hierzu kann man direkt von der Internetseite des IOW (www.i-o-w.org) auf alle Praktika und Ausbildungsberufe zugreifen, die von den Unternehmen und Städten im IOW angeboten werden.

Janna Küchle ließ eine Sammlung mit Bewerbungsunterlagen herumgehen. Die Jugendlichen sahen sich diese Dokumente lebhaft interessiert an. In der Mappe kann man alle Dokumente sammeln, womit man sich beschäftige, sei es Sport, Ehrenamt, Vereinsleben, Praktika und Projekte, schon während der Schulzeit.

Jedes Mal, wenn man an einem Projekt mitgewirkt habe, auch Vereinsmeisterschaften, ein spezieller Kurs oder ehrenamtliches Engagement, solle man sich dies bestätigen lassen.

Junge Menschen mit Interesse an wirtschaftlichen oder technischen Zusammenhängen und Freude an Sprachen sind daher jederzeit willkommene Praktikant_innen bei den IOW-Mitgliedern.

Nadine Mutter, ZAHORANSKY, Tobias Feuerbach und Janna Küchle, beide EWS, im Gespräch